| **Fragebogen zur Chancenentwicklung** |  |
| --- | --- |

Unternehmen:

Dieser Fragebogen dient zur Ersteinschätzung und Identifikation von Handlungsfeldern und Potentialen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1. | Haben Sie sich schon mit dem Thema Risikomanagement und Risikobewertung beschäftigt? | JA  NEIN |
| 2. | Haben Sie Ihre Unternehmensstrategie festgelegt und schriftlich fixiert? | JA  NEIN |
| 3. | Wie wurde die Strategie an Ihre Mitarbeiter kommuniziert? | Gar nicht  E-Mail  Aushang  Schulung  E-Mail |
| 4. | Sind die Unternehmensziele Ihren Mitarbeitern zugänglich? | JA  NEIN |
| 5. | Sind Aufgaben, Verantwortungen und Befugnisse schriftlich geregelt? | JA  NEIN |
| 6. | Welche Eigenkapitalquote hat Ihr Unternehmen momentan? | < 10%  10%-20% 20%-30%  30%-40%  40%-50%  > 50% |
| 7. | Wie beschreiben Sie die Liquiditätssituation Ihres Unternehmens? | Hervorragend  Gut  Befriedigend  Schlecht |
| 8. | Welche Auswertungen erhalten Sie? | BWA  Bilanz  Forecast  KPIs  Analyse und Empfehlung |
| 9. | In welchen Zeitabständen erhalten Sie Auswertungen? | Wöchentlich  Monatlich  Quaral |
| 10. | Wo setzen Sie ein aktives Controlling ein? | Finanzen  Einkauf  Vertrieb Produktion  Personal |
| 11. | Anhand welcher Kennzahlen steuern Sie Ihr Unternehmen? |  |
| 12. | Wann beginnt bei Ihnen der Planungsprozess? |  |
| 13. | Welche Planungen führen Sie durch? | Wirtschaftsplanung  Liquiditätsplanung  Investitionsplanung  Personalplanung  Sonstige Planungen \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| 14. | Welche Abweichung haben Sie zwischen Plan und Ist? | < 5%  5%-10%  >10% |
| 15. | Bei welchen Schlüsselvorgängen haben Sie ein Vier-Augen-Prinzip? | Angebot  Bestellung  Zahlungen |
| 16. | Welche Marketing- und Vertriebsmöglichkeiten nutzen Sie? | Eigener Vertrieb  Handelsvertreter  Ausschreibungen  Medien  Online-Marketing  Sonstige Kanäle \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| 17. | Wie beschreiben Sie Ihre Gesamtsituation? | Hervorragend  Gut  Befriedigend  Schlecht |

**Erläuterung:**

Der Fragebogen dient einer ersten Orientierung und dem Aufzeigen von möglichen Handlungsfeldern.

Der häufigste Insolvenzgrund für Unternehmen sind Fehler bei der Entscheidungsfindung, da nicht ausreichend Informationen und Bewertung Ihrer Auswirkungen vorliegen.

Die Risiken können durch die Entwicklung und die Kommunikation der Unternehmensstrategie, dem Durchführen einer Planung und dem Einführen klarer Planungsprozesse sowie dem eigentlichen Messen der Zielerreichung durch das Controlling minimiert werden.

Durch den Fragebogen können Sie für sich erkennen, ob Sie in dem ein oder anderen